



Projektsteuerung und Genehmigungsmanagement

Wir bringen Genehmigungsverfahren nach BImSchG oder Planfeststellungsverfahren auf den Punkt – für Antragsteller und Behörden!

Für viele öffentliche oder private Vorhabenträger stellt ein zu realisierendes Vorhaben mit Genehmigungspflicht eine einmalige Herausforderung dar. In der Regel sind zahlreiche Projektbeteiligte (Fachbehörden, Anwohner, Planer, Gutachter etc.) vorhanden und es werden eine oder mehrere Genehmigungen benötigt. Typische Beispiele sind etwa die Planung und Errichtung von Abfallwirtschaftsanlagen (Kompostwerke, Verbrennungsanlagen etc.), Energieerzeugungsanlagen (Biogasanlagen, Windräder etc.), Produktionsanlagen (industrielle Verbrennung, Chemie etc.) oder Infrastrukturvorhaben (Parkhäuser, Straßen etc.).

Wir unterstützen Vorhabenträger, die das für die jeweiligen Genehmigungsverfahren notwendige Know-How nicht oder nicht vollständig vorhalten wollen oder können. Der Einsatz eines Projektsteuerers entlastet den Vorhabenträger, so dass dieser sich seinen eigentlichen Aufgaben widmen kann, und sorgt für termin- und kostengerechte Realisierung der Projekte.



Der Umfang und die Ausgestaltung der Arbeitsteilung im jeweiligen Projekt wird dabei den individuellen Anforderungen des jeweiligen Kunden angepasst. Die Palette unserer Dienstleistungen für Antragsteller reicht von der Antragserstellung, der Erstellung oder Koordination von Fachgutachten zu einzelnen Fragestellungen bis hin zur strategischen Beratung und Kommunikation mit den Genehmigungsbehörden. Daneben können wir auf umfangreiche Erfahrungen zur Öffentlichkeitsarbeit verweisen.

Auf der anderen Seite gehen auch Genehmigungsbehörden zunehmend dazu über, bestimmte Aufgaben bei der Abwicklung von Genehmigungsverfahren „out to source“. Häufig wird die Bearbeitung von Genehmigungsanträgen bis zur Vorformulierung von Genehmigungsbescheiden ganz oder teilweise nach außen vergeben.

Wir bieten folgende Bausteine für Vorhabenträger oder Genehmigungsbehörde an:

- **Klärung von Anforderungen** zum Genehmigungsverfahren und des Verfahrensablaufes; **Vorprüfungen**
- **Erstellung der Genehmigungsanträge / Gliederungsvorgaben** nach aktuellen rechtlichen und fallspezifischen Anforderungen;
- **Terminplanung und Terminverfolgung**
- **Erstellung von Leistungsverzeichnissen und Durchführung von Ausschreibungen** für notwendige Planungs- und gutachterliche Leistungen nach Verdingungsordnung (VOB, VOL, VOF), Koordination und Abnahme, inklusive Plausibilitätsprüfung und Qualitätskontrolle aller Unterlagen;
- Planung und Durchführung flankierender Maßnahmen wie **Öffentlichkeitsarbeit** (Pressearbeit, Mediationsverfahren, Runde Tische, Planungsworkshops etc.);
- Vorbereitung und Moderation von **Scopingterminen** (bei UVP-pflichtigen Projekten) und **Erörterungsterminen**; Protokollierung und Auswertung

- Aufbereitung und **Bearbeitung von Einsprüchen und Stellungnahmen** zur Vor- und Nachbereitung des Anhörungstermines.
- Erarbeitung eines **Genehmigungsbescheides** (Entwurf) bzw. Prüfung des Genehmigungsbescheides

Gerne präsentieren wir Ihnen unsere Vorgehensweise bei einem für Sie unverbindlichen Gesprächstermin in Ihrem Hause oder legen Ihnen ein auf Ihre Anforderungen zugeschnittenes Angebot vor.

Persönliche Referenzen Projektsteuerung und Umweltberatung (Auswahl):

- Prüfung Immissionsschutzgutachten Autohof Evendorf
- Immissionsgutachten Feinstaub zur Überdeckung der Autobahn A7 nördlich des Elbtunnels, Hamburg
- Beratung zur Umsetzung der Lösemittelverordnung für eine BImSchG-Anlage, Fa. Räder-Vogel, Hamburg
- Immissionsschutzgutachten zur Errichtung eines Parkhauses am Bahnhof Altona. IPB Hamburg.
- Immissionsschutzgutachten zum Futtermittelwerk Flensburg der Raiffeisen HaGe Nord.
- Immissionsschutzgutachten Luftschadstoffe, Geruch, Lärm zur Erweiterung des Betriebsstandortes Großefehn, MKW - Materialkreislauf und Kompostwirtschaft GmbH, Aurich.
- Beratung zur Umsetzung der EU-Emissionshandelsrichtlinie für die DaimlerChrysler AG, Werk Hamburg.
- Immissionsschutzgutachten für verschiedene Tierhaltungsanlagen. Staatliches Umweltamt Itzehoe, Staatliches Umweltamt Kiel, Staatliches Umweltamt Schleswig.
- Organisator und Chairman der Immissionsschutzseminare 2002 und 2003 der MILJÖ-CHEMIE / GfA mbH unter Beteiligung des Umweltbundesamtes u.a. Institutionen, Hamburg
- Projektsteuerung zum Genehmigungsverfahren für die wesentliche Änderung einer Anlage zur Erzeugung von Blähton, FIBO EXCLAY Deutschland GmbH, Lamstedt.
- Implementierung der ISO 14.001 in Betrieben der polnischen Metallindustrie (Region Danzig – Gdansk), Dänisches Ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Kopenhagen.
- Schallgutachten für die elf Bitumen GmbH, Brunsbüttel.
- Machbarkeitsstudie und Projektsteuerung zur Thermischen Restabfallverwertungsanlage Rövertannen, HEW Entsorgung GmbH, Hamburg.
- Studie zum Verwertungspotential von Abfällen in der Zementindustrie; Erarb. eines Handbuchs zur Verwertung von Abfällen in der Zementindustrie; SKP Recycling GmbH, Hamburg
- Projektmanagement für das Regierungspräsidium Magdeburg im Genehmigungsverfahren und Erörterungstermin zur Thermischen Abfallbehandlungsanlage Magdeburg-Rothensee.
- Machbarkeitsstudie „Integrierte Abfallwirtschaft“ in der Region Puschkino, Russland; einschließlich Datenerhebung und Präsentation vor Ort, Kombinat Abfallwirtschaft, Puschkino
- Scopingverfahren und Umweltverträglichkeitsuntersuchung für die Gaserzeugungsanlage Flensburg, Stadtwerke Flensburg GmbH
- Projektsteuerung und Öffentlichkeitsarbeit zum Genehmigungsverfahren für die Thermische Restabfallbehandlungsanlage Neubrandenburg der OVVD GmbH, Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)
- Projektsteuerung zum Genehmigungsverfahren für die Gaserzeugungsanlage Flensburg, Stadtwerke Flensburg GmbH
- Studie und Öffentlichkeitsarbeit über Entsorgungswege für Sonderabfälle („Ökodumping auf dem Vormarsch“), AVG - Abfallverwertungsgesellschaft mbH, Hamburg.
- Standortsuche, Scopingverfahren und Umweltverträglichkeitsuntersuchung für die Thermische Restabfallbehandlungsanlage Neubrandenburg der Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)
- Scopingverfahren für eine Thermische Restabfallbehandlungsanlage in Hannover, umwelttechnik & ingenieure GmbH, Hannover.
- Raumordnungsverfahren, Scopingverfahren und Umweltverträglichkeitsuntersuchung für die Zentraldeponie Rosenow, Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)
- Scopingverfahren, Umweltverträglichkeitsuntersuchung, landschaftspflegerischer Begleitplan und Erörterungstermin für die Erweiterung der MVA Stapelfeld, MVA Stapelfeld GmbH
- Abfallwirtschaftskonzept für die Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)
- Scopingverfahren und Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur Bioabfallkompostierungsanlage Tornesch-Ahrenlohe, GAB – Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung des Kreises Pinneberg.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: